

BURGFESTSPIELE
mayen

EINE SOMMERNACHT
Love is all around

LOTTO 02651-494942
Förderer der Kultur burgfestspiele-mayen.de

Mülheim Kärlich

AM WOCHENENDE

Ihr Opel-Partner
in Mayen!

SURTH
SWISS MADE TRUCKS

Koblener Straße 168
56727 Mayen
Tel.: 02651/9595-0

3. Februar 2018 • Woche 5

Stadt Mülheim-Kärlich, VG Weißenthurm

24. Jahrgang • Auflage 15 304

Aus der Region

Urmitz-Bahnhof lässt es krachen

URMITZ. Die Ki und Ka Urmitz-Bahnhof feiert wieder am Karnevalsfreitag, 9. Februar (ab 20.11 Uhr). Bei freiem Eintritt, buntem Programm und der beliebten Cocktail-Party-Band wird die Lücke zwischen Weiberfastnacht und dem Wochenende geschlossen. Der Höhepunkt findet dann am Veilchendienstag, 13. Februar, statt. Ab 14.11 Uhr schlängelt sich ein bunter Zug durch die Straßen von Urmitz-Bahnhof. Im Anschluss treffen sich dann alle Narren zur längsten Nacht des Jahres in der Mehrzweckhalle.

Beirat für Migration tagt

KREIS MYK. Der Beirat für Migration und Integration des Landkreises Mayen-Koblenz befasst sich in seiner nächsten Sitzung unter anderem mit dem Veranstaltungsplan für 2018. Außerdem stehen die Entscheidung über Anträge auf finanzielle Förderung und eine Projektvorstellung auf der Tagesordnung. Die öffentliche Sitzung des Gremiums findet am Mittwoch, 7. Februar (17.30 Uhr), im Riesling Keller, Hofgeschoss, der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz (Bahnhofstr. 9) in Koblenz, statt.

Lotto zieht Bilanz für 2017

REGION. Lotto Rheinland-Pfalz schloss das Jahr 2017 mit einem Gesamtumsatz von rund 363 Mio € ab. Nach fünf Jahren Umsatzsteigerungen in Folge bedeutet das für die bundesweit angebotenen Spielangebote ein Umsatzminus von 6,9% im Vergleich zum Vorjahr. Der gesunkene Umsatz ist insbesondere auf Faktoren zurückzuführen, die den gesamten deutschen Glücksspielmarkt betreffen. Mehr dazu im Innenteil auf Seite 2.

Kontakt

Verlag für Anzeigenblätter GmbH

AM WOCHENENDE
Hinter der Jungenstr. 22
56218 Mülheim-Kärlich

Zustellung:
(0261) 98 36 30 03
qs@amwochenende.de

Anzeigen:
(0261) 92 81 0
Fax: (0261) 92 81 89
info@amwochenende.de

Redaktion:
(0261) 92 81 84
muelheim-kaerlich
@amwochenende.de

Internet:
www.amwochenende.de

Die Möhnen übernehmen das Regiment



MÜLHEIM-KÄRLICH. Der Möhnen-Club 1950 Mülheim zählt zu den größten Möhnenvereinen Deutschlands. Der große Möhnenumzug am Schwerdonnerstag, 8. Februar, ist der karnevalistische Höhepunkt der Stadt. Obermöhn Helga I. vom tanzendem Schuh zum Glockenturm und Möhnerich Edel I. Möhnenfürst über der Altstadt mit Hofstaat fiebern diesem Er-

eignis bereits entgegen. Die närrischen Weiber wünschen sich viele Zuschauer bei hoffentlich strahlendem „Möhnenwetter“, viele Gruppen mit tollen Kostümen und einfach nur Spaß und Freude für alle. Nach der Aufstellung in der Bachstraße/Hoorweiher startet die bunte „Möhnen-Schlange“ pünktlich um 14.11 Uhr und zieht durch folgende Straßen: Bachstraße; Kapel-

lenstraße; Kärlicher Straße; Brunnenstraße; Bergpflege; Kurfürstenstraße; Poststraße; Kapellenstraße; Ringstraße; Kurfürstenstraße; Poststraße. Die Auflösung ist am Kapellenplatz/Rathaus, wo im Anschluss die Party im großen Festzelt weiter geht. Das „Möhnenzelt“ am Rathaus ist schon ab 11.11 Uhr geöffnet.

Zukunftsinitiative: Regionale Infrastruktur stärken

Verbandsgemeinde Weißenthurm erhält Förderung durch das Land

VG WEISSENTHURM. In der Mainzer Staatskanzlei fand die Auftaktveranstaltung zur zweiten Runde der Zukunftsinitiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ (SKSL²) des Landes Rheinland-Pfalz statt, an der auch der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Weißenthurm, Georg Hollmann, teilnahm.

Ziel der Projektteilnehmer zusammen mit der Landesregierung ist es, gute Lebensbedingungen in den Städten und Gemeinden in Rheinland-Pfalz zu garantieren.

Mit der zu Beginn des Jahres 2014 gestarteten Zukunftsinitiative erprobte das Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz bis zum Sommer 2016 gemeinsam mit damals 13 Verbandsgemeinden, wie interkommunale Zusammenarbeit praktisch funktionieren kann und Akteure vor Ort verstärkt in Entwicklungsprojekte eingebunden werden können. Ministerpräsidentin Malu Dreyer erinnerte im Rahmen der Auftaktveranstaltung an die Erfolgsprojekte aus der ersten Runde der Zukunftsinitiative. Im Rahmen der Fortschreibung der Maßnahmen „SKSL²“ werden die Kommunen links und rechts



Bürgermeister Georg Hollmann (Mitte) nach Unterzeichnung des Kooperationsvertrages in Mainz. Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Innenminister Roger Lewentz versprechen sich von der Initiative unter anderem eine nachhaltige Förderung kommunaler Zusammenarbeit.

des Rheins zwischen Koblenz und der Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen (Verbandsgemeinden Weißenthurm, Vallendar, Bad Hönningen, Linz am Rhein, Unkel und Bad Breisig sowie die Städte Bendorf, Neuwied, Remagen, Sinzig und Andernach) gefördert und ein sogenanntes „Städtenetz“ bilden.

Gemeinsam für eine starke Vernetzung

„In Zeiten des demografischen und digitalen Wan-

dels, gesellschaftlicher Umbrüche und neuer globaler Herausforderungen müssen sich auch die Kommunen in Rheinland-Pfalz zukunftsorientiert als attraktive Standorte aufstellen. Die interkommunale Kooperation bietet ihnen gute Voraussetzungen dafür. Die Kommunen verbessern so gemeinsam ihre Standortqualität und vermeiden gleichzeitig ineffiziente Insellösungen. Themen wie Siedlungsentwicklung oder Mobilität lassen sich im Verbund zielfüh-

render entwickeln“, so Innenminister Roger Lewentz. Bis Ende 2021 können die elf Rheinkommunen die Chance der interkommunalen Kooperation nutzen und gemeinsam Strukturen und Netzwerke ausbauen sowie Umsetzungsstrategien entwickeln, die es den Kommunalverwaltungen und den lokalen Akteuren ermöglichen, die Kommunen in ihrer Region zukunftsgerichtet aufzustellen. Hierbei werden die Kommunen von dem

Fachplanungsbüro SWE-CO GmbH aus Koblenz begleitet. Bürgermeister Georg Hollmann zeigt sich erfreut über die Förderung des Landes in Höhe von insgesamt 855 000 €. „Die Aufnahme in dieses Programm ist für die Verbandsgemeinde Weißenthurm von hoher Bedeutung, um auch zukünftig die regionale Infrastruktur nachhaltig auszubauen. Gleichzeitig unterstützt es die Vernetzung der Kommunen im Unteren Mittelrheintal“, so Hollmann.

FIA European Truck Racing Championship
nuerburging.racing.com

28. JUNI – 01. JULI 2018
INTERNATIONALER ADAC
TRUCK GRAND-PRIX
NÜRBURGRING

33. INTERNATIONALER ADAC
TRUCK-GRAND-PRIX

TRUCK-ROCK
OPEN-AIR-FESTIVAL

29. JUNI – 01. JULI 2018

www.truck-grand-prix.de

Abholmarkt
GETRÄNKE
BOTH

Tel. 0 26 30 / 70 88
Fax 0 26 30 / 82 97
Freiherr-vom-Stein-Str. 27
56220 URMITZ
info@getraenke-both.de

Koblener Bräu pro Kiste 2 Flaschen gratis 20 x 0,33 l (1 l = 1,26 €) + Pfand 3,10 € 8,29 €	Rhenser Classic, Medium, Naturell pro Kiste 2 Flaschen gratis 12 x 0,70/0,75 l (1 l = 0,48/0,44 €) + Pfand 3,30 € 3,99 €
Tönissteiner Classic, Medium, Mild 12 x 1,0 l (1 l = 0,44 €) + Pfand 3,30 € 5,29 €	Presta Light 10 x 1,0 l (1 l = 0,90 €) + Pfand 3,00 € 8,99 €
Nette Edel Pils Königsbacher Pils 20 x 0,5 l (1 l = 1,28 €) + Pfand 3,10 € 12,79 €	Geschäftszeiten: Mo.–Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr Sa.: 09.00 – 13.00 Uhr Solange Vorrat reicht. Preise gelten bei Abholung. Angebot 5.2. bis 10.2.2018